

Anzeigebblatt.

Leipzig, am 1. Juni 1910.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Im Konkurse der Firma „Palais de la Mode Le Grand Chic B. Finkelstein & Bruder“ in Wien und ihrer Gesellschafter Benno richtig Bina Finkelstein und Albert richtig Abraham Isaal Finkelstein wird zur Liquidierung und Rangbestimmung der nachträglich angemeldeten und der bis 16. Juni 1910 etwa noch zur Anmeldung kommenden Forderungen die Tagsatzung auf den 21. Juni 1910, vormittags 10 Uhr, bei dem k. l. Handelsgerichte Wien, Mezzanin, Zimmer Nr. 41, anberaumt.

k. l. Handelsgericht Wien, Abt. X,
am 6. Juni 1910.

(Osterr.-ung. Buchhändler-Correspondenz
Nr. 24. v. 15. Juni 1910.)

Das Bücherlager der Konkursmasse Gustav Fock Verlag samt Verlagsrechten, Verlagswerten und Geschäftsinventar soll von

Montag, den 20. Juni 1910,
und folgende Tage von früh
9 Uhr ab

im Geschäftslokal Kreuzstraße 1b in Leipzig im Auftrage des Konkursverwalters, Rechtsanwalts Geh. Hofrats Dr. Goering öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.

Verzeichnis der Bücherbestände usw. kann im Geschäftslokal und beim Unterzeichneten eingesehen werden.

Lokalrichter Arthelm,
Leipzig, Waldstraße 18.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch zeige ergebenst an, daß ich unter untenstehender Firma mit meiner Buchdruckerei eine Verlagsanstalt verbunden habe und der Firma Eduard Schmidt in Leipzig die Beforgung meiner Kommission übertragen habe.

Über mein erstes Unternehmen geht Ihnen gleichzeitig Rundschreiben zu, und ich bitte, dieses gütigst zu beachten.

Hochachtend

Dresden, den 20. Juni 1910.

Schumannstr. 28. **Max Wolf.**

Im Einverständnis mit der Fa. S. Kessler, Leipzig, übernahmen wir die Kommission der Fa. **Adolf Pössiell**, Braunschweig, Leipzig. **Otto Maier**, G. m. b. H.



P. P.

Wir bitten, davon Kenntnis zu nehmen, dass die bisherige Fa. Fritz Eckardt Verlag in Leipzig mit dem heutigen Tage in eine G. m. b. H. umgewandelt wurde. Da wir in Zukunft dieselben Ziele wie bisher verfolgen, glauben wir auch fernerhin Ihres geschätzten Wohlwollens sicher zu sein.

Unsere Kommission erledigt nach wie vor Fa. Carl Knobloch, Leipzig.

Hochachtungsvoll

gez. **Fritz Eckardt Verlag, G. m. b. H.**

Fritz Eckardt. Dr. G. Voigt.

Bekanntmachung.

Durch Beschluss der Gesellschafter v. 1. Mai 1910 ist unsere Gesellschaft aufgelöst worden. Die Firma wird als offene Handelsgesellschaft in gleicher Weise weitergeführt. Ich fordere gemäß § 65 Abs. 2 des Gesetzes, betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung, die Gläubiger unserer Gesellschaft auf, sich bei derselben zu melden.

Hildburghausen, Juni 1910.

Thüringische Verlags-Anstalt G. m. b. H.
in Liquidation
E. Siebelis, Liquidator.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich ab 1. Juli meine seit 1875 bestehende Buch- und Papierhandlung direkt mit Leipzig in Verbindung bringe und Herr **Fr. Foerster** die Güte hatte, meine Kommission zu übernehmen.

Derselbe wird in der Lage sein, meine Barpakete stets honorieren zu können und bitte ich freundlichst, mir Konto zu eröffnen.

Ich wähle meinen Bedarf selbst, doch sind mir alle Zirkulare und Wahlzettel erwünscht.

Neudamm, den 15. Juni 1910.

Ernst Knispel,
Buch- und Papierhandlung.

Meine seit 1900 bestehende Buchhandlung brachte ich heute mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und übertrug der Firma **Otto Maier, G. m. b. H.** in Leipzig die Kommission.

Laurahütte D/Schl.

Franz Buschka.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

In **Mitteldeutschland** habe ich ein angesehenes Sortiment mit Nebenbranchen zu verkaufen. Kaufpreis ca. 20 000 M.
Ernstliche Reflektanten erfahren Näheres kostenlos durch

Otto Streit, Glauchau i/Sa.

EIN KLEINES NATURWISSENSCHAFTLICHES SAMMELWERK,

BISHER 7 BÄNDE ERSCHIENEN, WOVON IM LAUFE VON 3 JAHREN CA. 10 000 BÄNDE ABGESETZT WURDEN, IST, DA NICHT IN DIE VERLAGS-RICHTUNG PASSEND, ZU GÜNSTIGEN BEDINGUNGEN ZU VERKAUFEN. OBJEKT CA. 12 000 MK. REFLEKTANTEN ERFAHREN NÄHERES DURCH

CARL FR. FLEISCHER,
LEIPZIG.

Eine Buchhandlung, im Osten Deutschlands gelegen, will ich bald verkaufen. Es handelt sich um ein kleineres, solides Sort. mit einem Reingewinn von ca. 2500 M., der bei Tüchtigkeit des Inhabers leicht zu erhöhen ist. Für Anfänger günstige Gelegenheit. Genaue Angaben erfahren ernstliche Refl. u. N. O. 3318 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.